

Uniglass Engineering Oy:

## Rasante Entwicklung hält an

Der erstmalig auf der Vitrum 1999 in Mailand vorgestellte neue ESG-Ofentyp „Unicharge“ erweist sich heute als ein voll ausgereiftes Ofenkonzept zur Herstellung von schwierigsten vorspannfähigen Glastypen, mit ausgezeichneten Qualitäts- und Leistungsmerkmalen.

Mit mittlerweile weltweit über 15 verkauften „Unicharge“-Öfen hat sich Uniglass mit seiner progressiven Entwicklungsarbeit und seinen hochspezialisierten Mitarbeitern nun auch als Marktführer für Hochkonvektionsöfen behauptet. In den ersten Monaten des neuen Jahres 2002 sollen auch in Deutschland, Österreich und den Niederlanden die ersten „Unicharge“-Öfen ihre Wettbewerbsvorteile nun ausspielen können.

### Patentgeschützte Technologie

Umfangreiche Tests und Weiterentwicklungen im Detail haben die Maschine weiter reifen lassen. Die schwierigsten vorspannfähigen 3,85 mm Low-E-Gläser (mit 1,0–1,1 und 1,3) wurden in laminierfähiger (mit 4 mm ESG, Float clear) Qualität vorgespannt. So konnten 3,85 mm ESG aus „Planitherm II“, (1,1 neutral) auf dem „Unicharge“ für die Firma Eckelt im Auftrag vorgespannt werden und die

se nach dem Transport von Finnland nach Steyr dort erstmalig im Saint-Gobain-Konzern in guter verkaufsfähiger Qualität zu VSG 8 mm (mit 4 mm ESG float clear) laminiert werden.

Die interessierten Kunden stellten Uniglass und einigen Mitbewerbern die gleichen Testgläser, z. B. vorspannfähiges Softcoating-Glas, zum Vorspannen zur Verfügung, um die wichtigsten Entscheidungsmerkmale, wie z. B. Ofenkapazität, Planität und Optik, zu vergleichen. Besonders mit Hilfe des sehr schwierigen optischen Prüfverfahrens (SAS-van-Gent-Test), das im Uniglass-Qualitätsraum installiert ist, sind alle möglichen Mängel im Glas sichtbar zu machen, die augenscheinlich kaum zu erkennen sind.

Neben den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten des „Unicharge“-Ofens garantiert Uniglass auch die in der Tabelle aufgeführten echten Taktzeiten, die abhängig vom Glastyp bis zu 50 Prozent höher liegen als bei einem normalen Strahlungsöfen (UGF). Besonders zu empfehlen ist dieser Ofentyp nach Angaben des Herstellers für Kunden die einen hohen Produktionsanteil mit beschichteten Gläsern haben, wie z. B. dunkle emaillierte oder siebbedruckte Farben, pyrolitische Beschichtung, vorspannfähige Softcoating-Gläser, etc.

Der „Unicharge“ („UGC-1“) arbeitet als 1-Kammer-Ofen, mit dem bereits bestens eingeführten und mit fünf Patenten geschützten Strahlungsöfen-

prinzip (automatische Chargenerkennung, fokussierendes Heizen, UG-Power-Balance, standardmäßige Glas-temperaturmessung im heißen Ofen etc.) inklusive einem ebenfalls geschützten Heißluft-Hochkonvektionssystem als Vorheizmodul bei einem 2-Kammer-Ofenprinzip.

### Nächste Entwicklung folgt

Anfang dieses Jahres wird der finnische Anlagenbauer die nächste Entwicklung in seinem Werk in Tampere vorstellen: einen ESG-Ofen für gebogenes ESG, den „Unibender“.

Das Glas aus diesem Ofen wird hauptsächlich im Innenbereich seine Anwendung finden, aufgrund der maximalen Glasdimension von ca. 1400 mm × 2500 mm. Den „Unibender“ gibt es standardmäßig mit einer oder zwei Ofenkammern, abhängig von der gewünschten Kapazität. Die Aufheizung erfolgt über die vorhandenen Ofentechnologien – wie bei den Öfen für ebenes ESG – und das Biegen der Glasscheibe erfolgt im „Heißbereich“. Dieses Unterscheidungsmerkmal gegenüber anderen Technologien soll eine bessere Optik und Geradheit der Höhenkante über die gesamte Glasfläche garantieren. Die wichtigsten „sogenannten Herzstücke“ der Maschine sind ebenfalls patentrechtlich abgesichert.

Mit dem Verkauf von Anlagen in über 20 Ländern weltweit, sieht sich das finnische Unternehmen als ein Technologieführer für dieses Marktsegment. □

Uniglass Engineering Oy  
c/o Glas Agentur Runkel  
40235 Düsseldorf  
Tel. (02 11) 68 58 78

Chargen pro Stunde		3 mm	4 mm	5 mm	6 mm	8 mm	10 mm	12 mm	15 mm	19 mm
<b>UGF</b>										
Klares Float		26	22	18	15	11	9	7	6	5
Low-E (Hard Coated)		19	16	14	12	9	-	-	-	-
Low-E (Soft Coated, T = 1.1)		16	14	12	10	8	-	-	-	-
<b>UGC UniCharge™</b>										
Klares Float		34	29	24	20	15	12	9	7	5
Low-E (Hard Coated)		28	24	20	17	14	-	-	-	-
Low-E (Soft Coated, T = 1.1)		25	22	19	16	13	-	-	-	-

Tabelle